

Vladimir Jankélévitch
Das Verzeihen

*Essays zur Moral
und Kulturphilosophie*

Herausgegeben
von Ralf Konersmann
Aus dem Französischen übersetzt
von Claudia Brede-Konersmann
Mit einem Vorwort
von Jürg Altwegg

Suhrkamp

Inhaltsverzeichnis

Jürg Altwegg	
Kein Vergessen, kein Verstehen, kein Verzeihen – Vladimir Jankélévitch und die Deutschen	9
Der Lebensphilosoph Georg Simmel	
[Georg Simmel, <i>Philosophe de la Vie</i> (1925)]	23
Theoretische Vernunft und praktische Vernunft	23
Die »Selbsttranszendenz«	42
Die Tragödie der Kultur	60
Fazit	66
Von der Lüge	
[<i>Du Mensonge</i> (1940)]	70
1 Das lügenhafte Bewußtsein	71
Bewußtsein	71
Dauer	78
Der Andere	86
2 Ordo mendacil und über die Unaufrichtigkeit . .	90
Der Lügner ist oberflächlich, angespannt und ein- sam	90
Das Entschlüsseln der Lüge	97
3 Die Ordnung des Mißverständnisses und wie man sich davon befreit	113
Stillschweigender Pakt oder peinliche Lage	114
Die peinliche Lage ist negativ, prekär und ohne Liebe	121
Das Versehen, das <i>Enfant terrible</i> und der Tod . .	129
Hygiene des Logos	139
Von der Aufrichtigkeit	144

Das »Beinahe-Nichts« [Le »Presque-Rien« (1954)]	161
Austerität und Dekadenz [Austérité et Décadence (1956)]	186
Die dekadente Teratogonie: Monstren des Bewußtseins von Bewußtsein	188
Monstren des Extremismus: Menschenfressende Riesen und Zwerge	197
Monstren der Disjunktion: Köpfe ohne Körper, Körper ohne Kopf	206
Das Apogäum dauert nur einen Augenblick. Lähmung und Raserei	217
Die Futurition ist die Dekadenz	220
Es hat immer Dekadenz gegeben; alles ist Dekadenz	223
Der Fortschritt ist Dekadenz; die Dekadenz ist ein Fortschritt	225
Der Rückfall von Metaempirie in Empirie	233
»Hört nicht auf das, was sie sagen, achtet auf das, was sie tun.« [»N'écoutez pas ce qu'ils disent, regardez ce qu'ils font.« (1959)]	240
Verzeihen? [Pardonner? (1971)]	243
Das Unverjähbare	246
Hat man uns um Verzeihung gebeten?	268

Nachweise	283
Zeittafel	284
Auswahlbibliographie	
1. Veröffentlichungen von Vladimir Jankélévitch	286
1.1 Bücher	286
1.2 Aufsätze	288
2. Veröffentlichungen über Vladimir Jankélévitch	291
Danksagung	292